



vertraulich

Fraktion DIE LINKE.
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Frau Dr. Margot Gaitzsch

Landeshauptstadt Dresden
Geschäftsbereich Umwelt
Und Kommunalwirtschaft
GZ: GB7/67.2

Datum: 30. MRZ. 2021

— **Müllentsorgung durch Veolia**
mAF0091/21

Sehr geehrte Frau Dr. Gaitzsch,

Ihre oben genannte Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 4. März 2021 beantwortete ich wie folgt:

— **„Unabhängig von der gelben Tonne gibt es immer wieder arge Verschmutzungen im Bereich der Containerstellplätze. Wer ist dafür konkret verantwortlich?“**

Verantwortlich für die Verschmutzungen an Wertstoffcontainerplätzen (WSCP) sind die Bürgerinnen und Bürger, die einerseits Wertstoffe (hier: gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Glas und Papier) nicht in die Container eingeben, sondern daneben ablagern. Andererseits werden Abfälle an den WSCP abgelagert, für die es in Dresden umfassende Erfassungssysteme am Haus, durch mobile Sammlungen und Annahmestellen/Wertstoffhöfe gibt.

— An den derzeit 647 WSCP für Glasverpackungen sind für die Leerung die Firmen Veolia Umweltservice Ost GmbH (Veolia) und Fehr Umwelt Ost GmbH (Fehr) verantwortlich. Diese arbeiten im Auftrag der Dualen Systeme.

An etwa der Hälfte dieser Plätze gibt es Depotcontainer für Papier, Pappe, Kartonagen (PPK). Diese Container werden im Auftrag der Stadt durch Veolia und Fehr geleert. Die Dualen Systeme werden im Rahmen der Mitnutzungsentgelte, die in der Abstimmungsvereinbarung geregelt sind, an den Kosten beteiligt.

Für die regelmäßige Reinigung der WSCP und Beseitigung von Abfallablagerungen, die nicht aus den Wertstoffen Glas und PPK bestehen, ist die Stadtreinigung Dresden GmbH von der Stadt beauftragt.

Mit freundlichen Grüßen



Eva Jähnigen
Beigeordnete für Umwelt
und Kommunalwirtschaft

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister